

Allgemeine Relevanz Nachhaltigkeit

Drei Viertel der Befragten stufen das Thema Nachhaltigkeit für das eigene Unternehmen zukünftig als sehr oder äußerst wichtig ein. Wird sich nicht damit beschäftigt, werden oftmals Nachteile erwartet.

Frage: Welche Relevanz hat das Thema Nachhaltigkeit für Ihr Unternehmen heute und in 5 Jahren?



links: n = 132; Top-2-Werte (sehr wichtig + äußerst wichtig); rechts: n = 129; Top-2-Werte (stimme eher zu + stimme voll zu); bei den Subgruppen **Großhändler** und **kleinere Unternehmen** werden nur Abweichungen ab +/- 5 %-Punkte ausgewiesen; Angaben in %

Quelle: B2BEST Barometer Q4 2022

ternehmen Rechenschaft ablegen. Wir gehen davon aus, dass die ESG-Bewertung nicht nur ein zusätzliches Kriterium für eine Geschäftsanbahnung darstellt, sondern dass sie auch in die Bonitätsbewertung einfließen wird.

FLF Wie könnte das denn in der Realität aussehen?

Bernd Bütow: Ich möchte dies an zwei Beispielen verdeutlichen. Aktuell helfen wir etwa Banken dabei, einen Überblick über ihr Kreditportfolio zu erhalten, indem wir den ESG-Score zu den einzelnen Kreditnehmern anreichern. Banken nutzen diese Information beispielsweise, um zu planen, wie sie künftig ihr Portfolio steuern, um regulatorischen Anforderungen gerecht zu werden und die Refinanzierung ihrer Kredite sicherzustellen.

Ein zweites Beispiel: Im Februar haben 30 große Unternehmen die EU-Kommission mit der Forderung angeschrieben, dass bereits ab 2030 Dienstwagen mit Verbrennungsmotoren abgeschrieben werden sollen. Diese Unternehmen, die hohe Ansprüche bezüglich ESG an sich selbst stellen, werden ähnlich hohe Ansprüche natürlich auch an ihre Lieferanten stellen – egal ob diese groß oder klein sind.

FLF Woher stammen die Daten, die Sie für Ihren Score zugrunde legen?

Benjamin Mohr: Die Basis für unseren ESG-Score sind zunächst einmal branchenbasierte ESG-Daten, die aus den bereits heute öffentlich verfügbaren Nachhaltigkeitsberichten großer multinationaler Unternehmen sowie internationalen belastbaren Quellen wie

»Nach vorne blickend werden wir zunehmend unternehmensspezifische Daten verwenden.«

Eurostat oder der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) stammen.

Um eine individuelle Aussage zur Nachhaltigkeit einzelner Geschäftspartner treffen zu können, werden diese branchenbasierten Kennzahlen mithilfe statistischer Modelle spezifisch auf das jeweilige Unternehmen angepasst und mit individuellen ESG-Informationen aus der Creditreform Datenbank angereichert – zum Beispiel mit dem Standort eines Unternehmens und den damit verbundenen Klimarisiken, Pendler-Daten, oder Social- und Governance-Daten zum Anteil weiblicher Beschäftigter auf

der Executive oder Kontrollebene. Nach vorne blickend werden wir zunehmend unternehmensspezifische Daten verwenden, die Unternehmen aktiv bei uns über Fragebögen einliefern.

FLF Da die Beschäftigung mit den ESG-Daten für viele Unternehmen relativ neu ist, gibt es auch noch wenige Prozesse, um relevante Daten zu CO₂-Emission, Wasserverbrauch, Arbeitssicherheit oder Governance zu erheben. Wie machen Sie das messbar und vergleichbar?

Benjamin Mohr: Das zentrale Instrument hierfür ist das Kundenportal MyESG. Dahinter verbirgt sich unsere digitale Strecke zur Erhebung von ESG-Daten. Mithilfe von Fragebögen werden wir die entsprechenden Informationen gezielt von den Unternehmen erheben.

Unser Anspruch hierbei ist, dass jeder Unternehmer diese Informationen bereitstellen kann, ohne dafür einen ESG-Berater beauftragen zu müssen. Unser Ansatz ist dabei partnerschaftlich und niederschwellig, aber zugleich adressatengerecht. Das heißt: Wir prüfen vorher erst einmal den Status des Auskunftgebenden. Erst dann gehen wir mit

individuell abgestimmten Fragen auf ihn zu. Das führt dazu, dass wir höchst relevante Datenpunkte erheben.

FLF Seit kurzem zeichnet Creditreform das nachhaltige Handeln von Unternehmen zudem mit der Nachhaltigkeitsauszeichnung EcoZert aus. Welche Idee steckt dahinter?

Bernd Bütow: Genau wie die Finanzkommunikation wird auch die nicht-finanzielle Kommunikation immer wichtiger. Mit EcoZert können sich Firmen eine nachhaltige Unternehmensführung